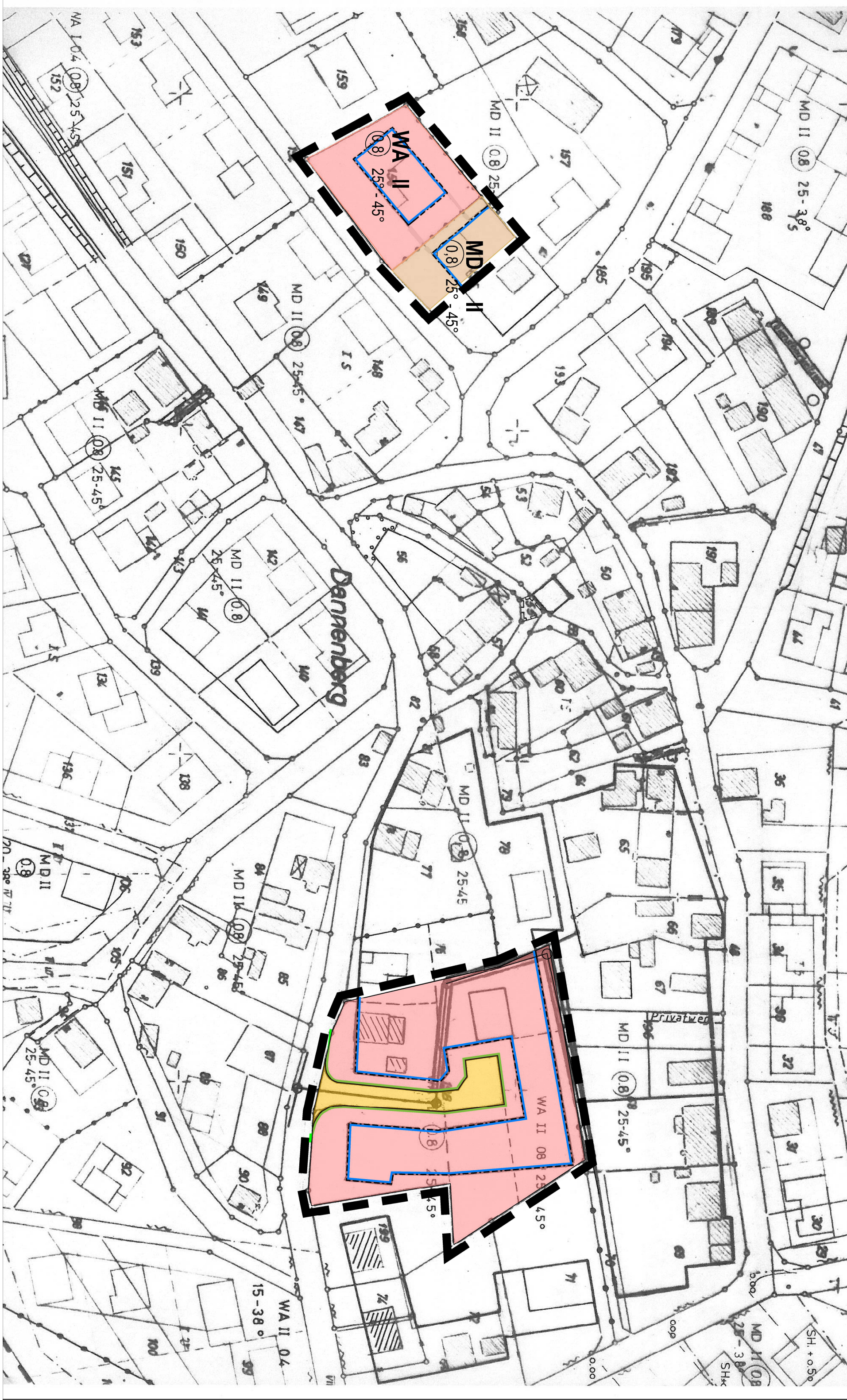
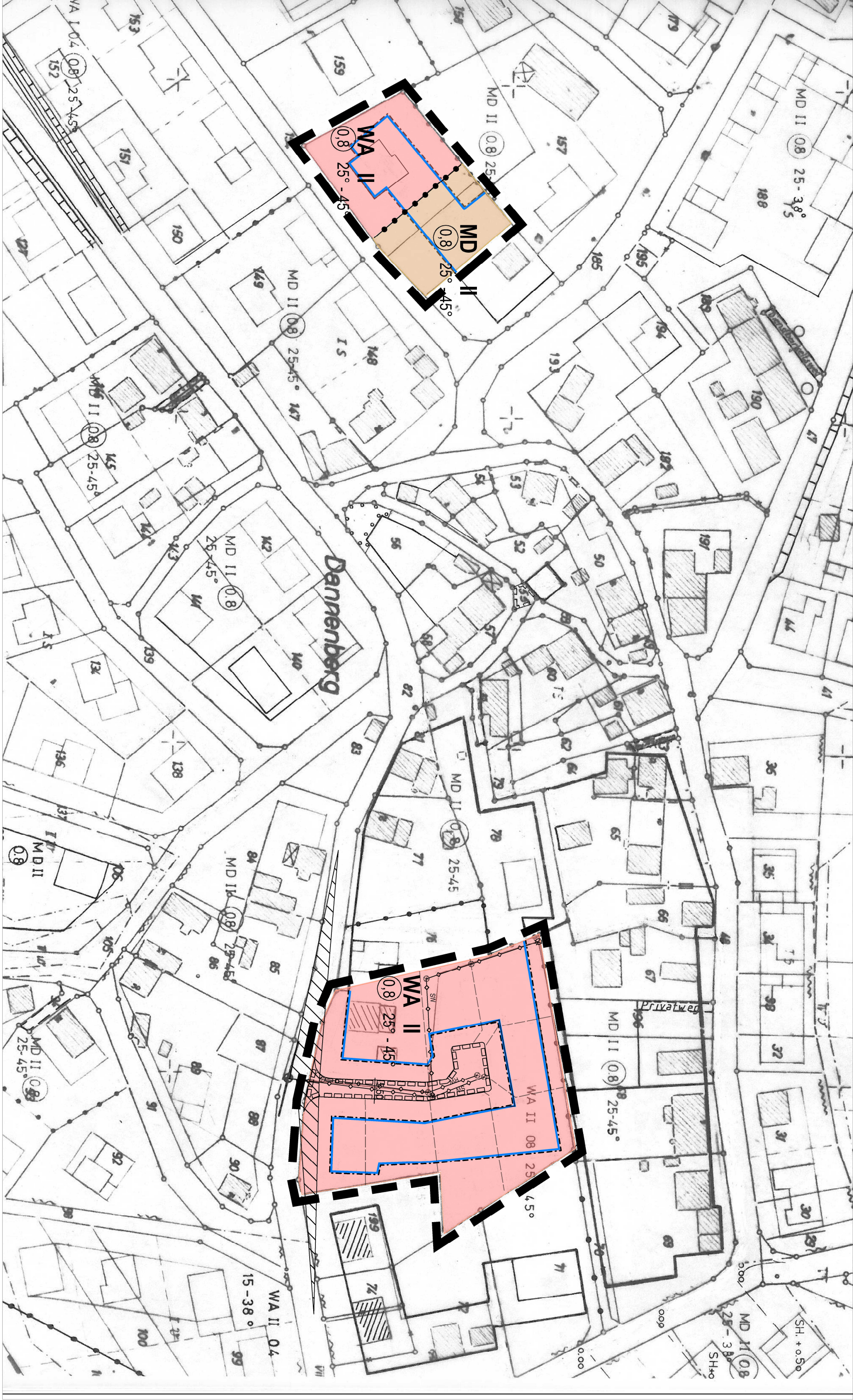


Bestand



Planung



LEGENDE

- 1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB § 7 Abs. 2 BauNVO)
 - WA** Allgemeines Wohngebiet
 - MD** Dorfgebiet
- 2. Maß der baulichen Nutzung, Bauweise, Baugrenze
 - II** Baugrenze
 - 0.8** Anzahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
 - 1.6** Grundflächenzahl
 - 23°-45°** Geschossflächenzahl z. B. Dachneigung z. B.
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- 3. Sonstige Planzeichen
 - ö** öffentliche Verkehrsfläche
 - Straßenbegrenzungslinie
 - Fläche mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu Gunsten der Ver- und Entsorger und der Anlieger
 - Abwasserleitung unterirdisch
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 18. Bebauungsplanänderung
 - Sichtdreieck

Entwurf
Entwurf und Bearbeitung der Bebauungsplanänderung erfolgte durch die Gemeinde Marienheide.

Der Bürgermeister
Im Auftrag

gez. Müller
.....

Aufstellungsbeschluss
Diese Bebauungsplanänderung ist gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches durch Beschluss des Rates der Gemeinde vom 24.09.2013 aufgestellt worden. Der Aufstellungsbeschluss ist nach der Hinweisbekanntmachung vom 10.10.2013 durch Aushang vom 11.10. bis 18.10.2013 ortsüblich bekannt gemacht worden

Marienheide, 25.07.2014

gez. Meisenberg
Bürgermeister
.....

Unterrichtung und Erörterung
Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB ist nach der Hinweisbekanntmachung vom 10.10.2013 durch Aushang vom 11.10. bis 18.10.2013 ortsüblich bekannt gemacht. Land wie folgt statt:
Öffentliche Unterrichtung: vom 21.10. bis 04.11.2013
Öffentliche Erörterung: am 24.10.2013
Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange ist gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 18.10.2013 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben worden.

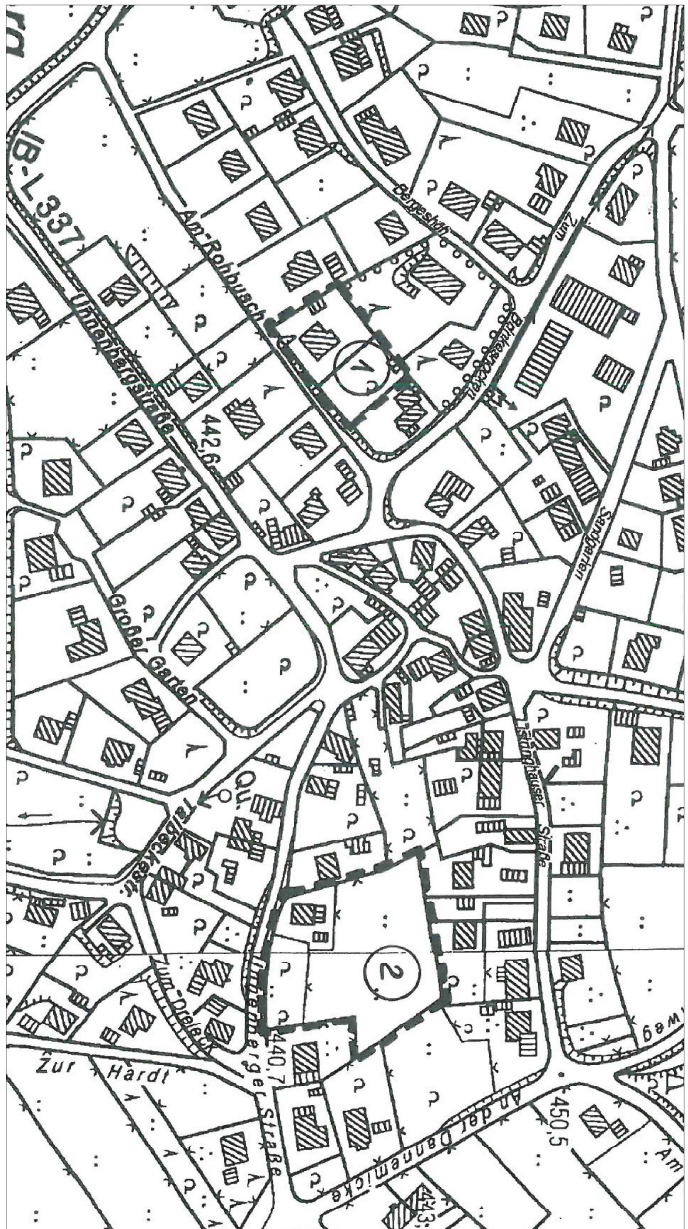
Marienheide, 25.07.2014

gez. Meisenberg
Bürgermeister
.....

Gemeinde Marienheide



Bebauungsplan Nr. 39 "Dannenberg"
18. Änderung
M. 1:1000



Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Stärkung der Innenentwicklung in den Städten und Gemeinden und weiteren Fortentwicklung des Städtebaurechts vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)
BauNutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zur Stärkung der Innenentwicklung in den Städten und Gemeinden und weiteren Fortentwicklung des Städtebaurechts vom 11.06.2013 (BGBl. I S. 1548)

Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) vom 01.03.2000 (GV 2000 S. 256) in der z. Zt. gültigen Fassung
Planzonenverordnung 1990 (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58) in der z. Zt. gültigen Fassung

Bestandteil der Bebauungsplanänderung ist eine Begründung

Offenlage
Dieser Plan ist mit Begründung, Umweltbericht, gem. § 3 Abs. 2 BauGB aufgrund des Beschlusses des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses vom 12.12.2014 in der Zeit vom 07.01. bis 07.02.2014 öffentlich ausgelegt worden. Die öffentliche Auslegung ist nach der Hinweisbekanntmachung vom 19.12.2014 durch Aushang vom 20.12. bis 27.12.2014 ortsüblich bekannt gemacht. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 18.12.2014 von der öffentlichen Auslegung benachrichtigt.

Marienheide, 25.07.2014

gez. Meisenberg
Bürgermeister
.....

Satzungsbeschluss
Diese Bebauungsplanänderung ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches vom Rat der Gemeinde in seiner Sitzung am 13.05.2014 als Satzung beschlossen worden.

Marienheide, 25.07.2014

gez. Meisenberg
Bürgermeister
.....

Inkrafttreten
Die Durchführung des Verfahrens sowie Ort und Zeit zur Einsichtnahme wurden gemäß § 10 des Baugesetzbuches nach der Hinweisbekanntmachung vom 31.07.2014 durch Aushang vom 01.08. bis 08.08.2014 öffentlich bekannt gemacht. Damit erlangte diese Bebauungsplanänderung am 09.08.2014 Rechtskraft.

Marienheide, 12.08.2014

gez. Meisenberg
Bürgermeister
.....